Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **25 (1951)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALT

	Seite
VIERTELJAHRESÜBERBLICK:	
BESONDERHEITEN IM 1. VIERTELJAHR 1951	5
	Übersichten
VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN:	
1. BEVÖLKERUNG	1—11
2. WOHNUNGSWESEN	12—15
3. PREISE UND INDEXZIFFERN	16—21
4. ARBEITSMARKT UND LÖHNE	22—26
5. GEWERBE UND HANDEL	27—34
6. ÖFFENTLICHE UNTERNEHMUNGEN	35—40
7. FÜRSORGE	41—44
8. VERKEHRSUNFÄLLE	45—47
9. TIERPARK DÄHLHÖLZLI	48
10. WITTERUNG	49
AUFSÄTZE:	**Seite**
DIE GROSSRATSWAHLEN 1950 IM AMTSBEZIRK BERN .	31
DIE SPITALGEBURTEN IN DER STADT BERN	41
DIE WOHNUNGSMARKTLAGE IN DEN VORORTSGEMEINDEN BOLLIGEN, BREMGARTEN, KÖNIZ, MURI UND ZOLLIKOFEN (AGGLOMERATION)	47
DAS ENDGÜLTIGE ERGEBNIS DER VOLKSZÄHLUNG VOM 1. DEZEMBER 1950 IN DER AGGLOMERATION BERN	53
DIE WOHNBAUKOSTEN IN DER STADT BERN ENDE DEZEMBER 1950	55

Zeichenerklärung

nach den vom Verbande Schweizerischer Statistischer Ämter aufgestellten Richtlinien

1. Eine Null (0 oder 0,0 usw.) bedeutet eine Größe, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zähleinheit.
2. Ein Strich (—) an Stelle einer Zahl bedeutet, daß nichts vorkommt (kein Fall, kein Betrag usw.).
3. Ein Stern (*) an Stelle einer Zahl bedeutet, daß diese nicht bekannt ist.
4. Ein Punkt (.) an Stelle einer Zahl bedeutet, daß eine Eintragung aus logischen Gründen nicht möglich ist.
5. Eine hochgestellte kleine Zahl ([1]), [2]) usw.) dient als Hinweis auf eine Fußnote.